

Erläuterung wesentlicher Planabweichungen im Erfolgsplan per 30.06.2021

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichg. - in T€ -
<b>Amtsleitung</b> (Seite 2)	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	geringe Skontoerträge durch pandemiebedingte Arbeitssituation und Personalausfall in der Buchhaltung	-5,4
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	Umsetzung und Herrichtung von Containern (ehemals Schlachthofstr. - Lager für Flüchtlingsunterbringung) zur Nutzung auf Betriebshof Heinrichstr.; Sperrmüllentsorgung im Zuge der Umzüge (noch auf entsprechende Kostenstellen umzubuchen)	38,9
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Kosten für Jahresabschluss im Planansatz enthalten; im Übrigen ausstehende Abrechnung der Grünpflegearbeiten für das Objekt Heinrichstr.	-18,3
<b>Verkehrsflächen/ -anlagen</b> (Seite 3)	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Schadensersatz für Unfallschaden; Weiterberechnung Gehwegabsenkungen an Anlieger	4,1
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	davon	-109,2
		Straßenunterhaltung einschließlich des Rückbaus der Behelfsbrücke Naumannstr. (63 T€) 40 %-ige Inanspruchnahme des Planansatzes	-106,9
		Mehraufwand Winterdienstleistungen Fremdfirmen	105,0
		saisonal bedingte Einsparungen u. a. bei Grünpflege und Straßenreinigung	-51,0
	offene Brückenprüfungen	-18,0	
	sonstiger Minderaufwand: im Wesentlichen weniger Unfallschäden, Entsorgung und offene Wartungsleistungen		
zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	überplanmäßiger Aufwand für Straßenwinterdienst	67,4	
<b>Friedhof</b> (Seite 4)	zu 1.1 Umsatzerträge	pandemiebedingt deutlich weniger Kapellennutzung und bis Mai nicht kostendeckende Altgebühren für Trauerfeiern (-29,5 T€); bei der Leichenhalle durch Altgebühren Kostenüberdeckung, keine Verwaltungsgebühren (-4,8 T€), durch Anstieg der Bestattungsfälle Mehrerlöse für Bestattungen (+9,2 T€)	-13,3
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Umbuchung der für die Kapelle und Leichenhalle erbrachten Leistungen der Friedhofsmitarbeiter steht noch aus, korrespondiert mit den innerbetrieblichen Kosten unter 2.4	-35,2
	zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen	Heckenschnitt wird erst im III. Quartal abgerechnet; umfangreiche Baumpflegearbeiten wurden 2020 beauftragt und rückstellungsseitig in 2020 gebucht (-62,5 T€)	-54,3
	zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	siehe 1.3; im Übrigen geplante Kosten für Friedhofsentwicklungsplanung, fehlende Abrechnung der innerbetrieblichen Leistungen des Sachgebietes Grünpflege	-90,7

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichg. - in T€ -
<b>Grünflächen</b> (Seite 5)	<b>zu 1.1 Umsatzerträge</b>	Entgeltzahlung AZV für Reinigung der DSD-Standplätze ausstehend (25,8 T€); bisher keine Leistungen für die Schulverwaltung und Kita's abgerechnet (Spielplatzkontrollen)	<b>-42,3</b>
	<b>zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge</b>	bis dato keine Abrechnung der erbrachten innerbetrieblichen Leistungen sowie ausstehende Umbuchung aller Leistungen auf die einzelnen Grünanlagen (-409,2 T€)	<b>-412,4</b>
	<b>zu 2.1 Aufwand für Material u. bezog. Leist.</b>	im 1. Halbjahr weniger Grünpflege (Heckenschnitt erfolgte im Juli), Verschiebung der Baumpflegeaufträge (-47,5 T€ Baumschnitt-/fällarbeiten betreffen überwiegend noch Aufträge des Vorjahres), dagegen Mehraufwand für Technik-Reparaturen und Material, insbes. zur Reparatur und Aufwertung von Bänken	<b>-32,0</b>
	<b>zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen</b>	resultiert im Wesentlichen aus der noch vorzunehmenden Umbuchung der Leistungen siehe 1.3	<b>-389,4</b>
<b>Bauhof</b> (Seite 6)	<b>zu 1.1 Umsatzerträge</b>	keine Erträge aus der Prüfung ortsveränderlicher Geräte durch Elektriker wegen ausstehender Abrechnung; geringe Leistungen für Dritte	<b>-14,5</b>
	<b>zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge</b>	bis dato keine innerbetriebliche Verrechnung der Leistungen der Elektriker und Werkstattmitarbeiter (ca. 100 T€); Energieentgelte für Weihnachtsmarkt; noch keine Verwertung von Altfahrzeugen; Leistungen für die Durchführung der Wahl	<b>-129,7</b>
	<b>zu 2.1 Aufwand für Material u. bezogene Leistungen</b>	geringer Materialverbrauch im 1. Halbjahr, insbes. bei Straßenbeleuchtung, für Straßenunterhaltung und Beschilderung (-74,1 T€); bisher keine Kosten für Fahrbahnmarkierung (-24,0 T€); dagegen Mehraufwand infolge Heizungshavarie im Verwaltungsgebäude Gaswerkstr. (+15,0 T€)	<b>-98,5</b>
	<b>zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen</b>	Planansatz enthält Aufwendungen für Ingenieurleistungen im Zusammenhang mit dem notwendigen Neubau einer Salzlagerhalle und eines Verwaltungsbereiches auf dem Bauhofglände (Variantenvergleich) i. H. v. 20 T€ sowie Aufwand für Miet-Dienstkleidung (9,3 T€) - Ausschreibung steht noch aus ; noch nicht fällige Versicherungsbeiträge (-17,4 T€); im Übrigen noch nicht abgerechnete innerbetriebliche Leistungen (-66,0 T€)	<b>-107,4</b>
<b>Parken</b> (Seite 7)	<b>zu 1.1 Umsatzerträge</b>	trotz vorgenommener Kürzung der Planansätze und deutlichem Zuwachs in der Parkraumbewirtschaftung im II. Quartal werden zum Stichtag folgende Mindererlöse ausgewiesen: Straßenrandparken: -104,5 T€, Parkhäuser: -59,8 T€ und Parkplätze: -34,1 T€	<b>-198,3</b>
	<b>zu 2.1 Aufwand für Material und bezogene Leistungen</b>	höhere Kosten für Hausmeisterdienste für Winterdienst und Säuberung des Außengeländes (+12,6 T€)	<b>9,5</b>
	<b>zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen</b>	keine Einsparung, sondern ausstehende innerbetriebliche Verrechnung der Kosten für Leerung und Reparatur der Parkscheinautomaten durch einen Mitarbeiter der Beleuchtung und noch nicht fällige Versicherungsbeiträge	<b>-39,3</b>

Sparte	Position der Gewinn- u. Verlustrechnung	Ursachen der Planabweichungen	Planabweichg. - in T€ -
Gebäude- management (Seite 8)	zu 1.1 Umsatzerträge	anteiliges Budget für Corona-Maßnahmen 52,5 T€ wird im IV. Quartal abgerufen/abgerechnet; Mietausfälle im Jugendwohnheim wegen geringer Belegung (-26,3 T€)	-57,6
	zu 1.3 Sonst. betriebliche Erträge	Planansatz enthält 75 T€ Erlöse für die Erledigung von Anliegerpflichten im Auftrag der Abt. Liegenschaften und Hausmeisterleistungen für die Durchführung der Wahlen; zum Stichtag sind Kosten für die Gemeinschaftsunterkunft i.H.v. 52 T€ ggü. dem Sozialamt noch nicht in Rechnung gestellt	-163,6
	zu 2.1 Aufwand für Material u. bezog. Leist.	davon Abschlagszahlungen für Strom und Gas Heizkosten im Wesentlichen nicht geplante Baumpflegearbeiten Sportplatz Hötzelsroda ungeplanter Unterhaltungsaufwand: Teilsanierung Toiletten Vhs wegen Betriebsurlaub (19,8 T€) und Neuverkabelung zur Wiederherstellung der Stromversorgung/-verteilung auf dem Festplatz Spicke nach Aufgabe der Verteilerstation durch die EVB (12,2 T€) Materialkosten, insbesondere Mehraufwand für Elektroinstallationen Festplatz Spicke zusätzliche Winterdienstleistungen durch Dienstleister Gebäudeversicherung, Kehrgebühren und Grundsteuer noch nicht fällig	185,5
			82,5
			59,2
			29,7
			28,0
			20,0
	12,5		
zu 2.4 Sonst. betriebliche Aufwendungen	Planansatz enthält auch hier Aufwand für Miet-Dienstkleidung im Hausmeisterbereich - Ausschreibung steht aus; Baumkontrollen, die Maßnahmen generieren werden finden aktuell statt; im Wesentlichen ausstehende Verrechnung innerbetrieblicher Leistungen in der Grünflge sowie von Elektrikerarbeiten	-115,0	
Finanzanlagen (Seite 9)	zu 4. Zinsen und ähnliche Erträge	Ausschüttung Dividende KET-Aktien erst zum Jahresende	-42,5